

01472

Elektronisches Steuermodul By-me Plus mit 2 Eingängen und 12 programmierbaren Ausgängen für Wohn- und Hotelanwendungen, programmierbaren Digitaleingängen für potenzialfreie Kontakte mit Steuerfunktion Lichter, Rollläden und Szenarienabruf, 10 NO-Relaisausgängen 10(3,5) A oder 3,5 A Motor 50/60 Hz 120-240 Vac, 2 NO-Relaisausgängen 16(3,5) A oder 3,5A Motor 120-240 Vac 50/60 Hz mit Steuerfunktion Lichter, Rollläden mit Lamellenausrichtung, Klima und Zirkulationspumpe, Tasten für lokale Steuerung, Hausleittechnik By-me, Installation auf DIN-Schiene (60715 TH35), Platzbedarf 6 Module mit 17,5 mm.

**MERKMALE.**

- Bemessungsversorgungsspannung: BUS 29 V.
- Stromaufnahme: 7,5 mA.
- Verlustleistung: 4 W.
- 12 Relaisausgänge (C NO) für die Steuerung von Lichtern, Rollläden und Klima; die Relais 1+2, 3+4, 5+6, 7+8, 9+10, 11+12 können für die Rollladensteuerung zusammengefasst werden.
- 2 konfigurierbare und mittels Leiter mit maximaler Länge von 30 m an herkömmliche Tasten oder Schalter anschließbare Eingänge; zu verwenden ist ein verdrihtes Kabel mit 0,5 mm<sup>2</sup> Mindestquerschnitt (Art. 01840). Die 2 Eingänge können einzeln oder gruppiert verwendet werden.
- Der Ausgang 1 kann für die Steuerung der Zirkulationspumpe verwendet werden.
- Tasten für die manuelle Relaissteuerung.
- Taste für die Aktivierung/Deaktivierung der manuellen Steuerungen.
- LED für den Status der Ausgänge.
- LED und Konfigurationstaste.
- Schutzart: IP20.
- Betriebstemperatur: -5 °C ÷ +45°C (Innenbereich).
- Platzbedarf: 6 Module mit 17,5 mm.
- Das Modul 01472 wird mit dem Gateway Hausleitsystem 01410-01411 und der App View Pro konfiguriert
- Die Gruppentiefe der Funktionsblöcke Eingänge und Wippen ist 1 (d.h. sie können nur einer Gruppe angehören).

**REGELBARE LASTEN.**

- Relaisausgang (regelbare Lasten bei 120 - 240 V~, NO-Kontakt):
  - Relais 1 bis 10: Heizungslast 10(3,5)A (100.000 Zyklen)
  - Relais 11 und 12: Heizungslast 16(3,5) A (100.000 Zyklen)

**ZUSÄTZLICHE HERSTELLERERKLÄRUNG.**

- OUT1 UND OUT2:
  - LED-Lampen : 100 W-240 V~, 30 W-120 V~ (20.000 Zyklen);
  - Motoren cos φ 0,6: 3,5 A (100.000 Zyklen).

**KONFIGURATION MIT DER APP VIEW PRO.**

Für alle Details wird auf die Anleitung des Systems By-me Plus verwiesen, die zum Download auf der Website [www.vimar.com](http://www.vimar.com) verfügbar ist.

**MANUELLE BETÄTIGUNG.**

Durch Drücken der Taste wird die Verwendung der Tasten (an der Frontseite des Geräts) für die Betätigung der Relais freigegeben; alle vom Bus eingehenden Meldungen werden ignoriert. Die LEDs in den Tasten weisen stets auf den Status der Relais mit entsprechender Nummerierung hin.

**WARNHINWEIS:** Bei Anschluss eines Rollladens an ein Relaispaar in der Konfiguration Beleuchtung und Rollläden ist sicherzustellen, dass besagte Relais für den Betrieb als Rollladen- und nicht als Beleuchtungssteuerung eingestellt sind. Gleichzeitige Relaisbefehle könnten den Motor des Rollladens beschädigen.

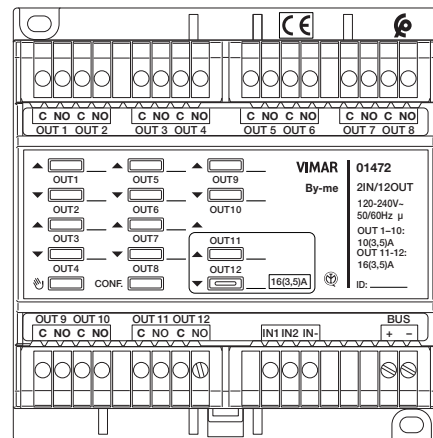
- Nach der By-me-Konfiguration wird jedes für die Lichtsteuerung (Standardkonfiguration) eingestellte Relais durch die Taste mit der gleichen Nummerierung betätigt.
- Nach der By-me-Konfiguration werden die paarweise für die Rollladensteuerung eingestellten Relais durch die frontseitigen Tasten mit der gleichen Nummerierung für die Funktion UP (▲), DOWN (▼) und STOP mit Umkehrzeit beim Übergang von UP auf DOWN betätigt. Beispiel: Das lange Drücken auf OUT2 öffnet den an OUT1/OUT2 angeschlossenen Rollladen, das lange Drücken auf OUT1 schließt den an OUT1/OUT2 angeschlossenen Rollladen, das kurze Drücken auf OUT1 oder OUT2 stoppt den Rollladen oder dreht die Lamelle bei stehendem Rollladen (bei ausgewählter Funktionsweise Rollladen + Lamelle).
- Die nicht konfigurierten Ausgänge werden über die Tasten mit der jeweiligen Kennnummer gesteuert.

Während des nicht manuellen Betriebs wird das Drücken der Relais-Betätigungstasten ignoriert.

**INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN.**

- Die Installation muss durch Fachpersonal gemäß den im Anwendungsland des Geräts geltenden Vorschriften zur Installation elektrischen Materials erfolgen.
- Es darf kein SELV-Stromkreis an einen Ausgang angeschlossen werden, neben dem sich ein anderer Ausgang befindet, der an der Netzspannung angeschlossen ist.
- **OUT 1-10:** Der elektronische Schalter muss durch eine direkt verbundene Sicherung mit Nenn-Abschaltleistung 1500 A oder von einen Schutzschalter mit Bemessungsstrom nicht über 10 A geschützt werden.
- **OUT 11-12:** Der elektronische Schalter muss durch eine direkt verbundene Sicherung mit Nenn-Abschaltleistung 1500 A oder von einen Schutzschalter mit Bemessungsstrom nicht über 16 A geschützt werden.

**FRONTANSICHT UND ANSCHLÜSSE**



**OUT1 (C,NO)....OUT12 (C,NO):** Relais1....Relais12 (jede Klemme C ist elektrisch unabhängig).

**OUT1....OUT12:** LED und Betätigungstaste Relais 1... LED und Betätigungstaste Relais 12

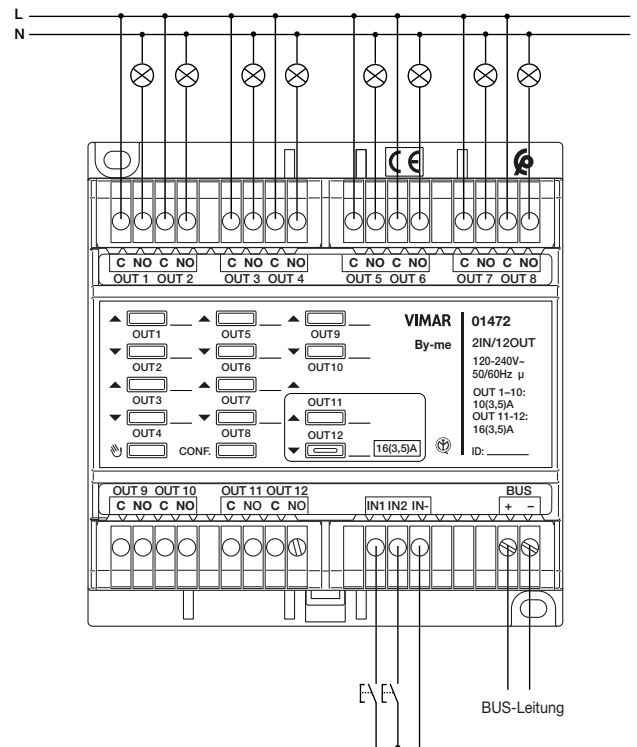
: Handbetrieb-Taste

**CONF:** LED und Konfigurationstaste

**IN1, IN2:** Eingänge 1 und 2

**IN-:** Bezugspotenzial Eingänge 1 und 2

**BUS +, -:** Bus-Leitung

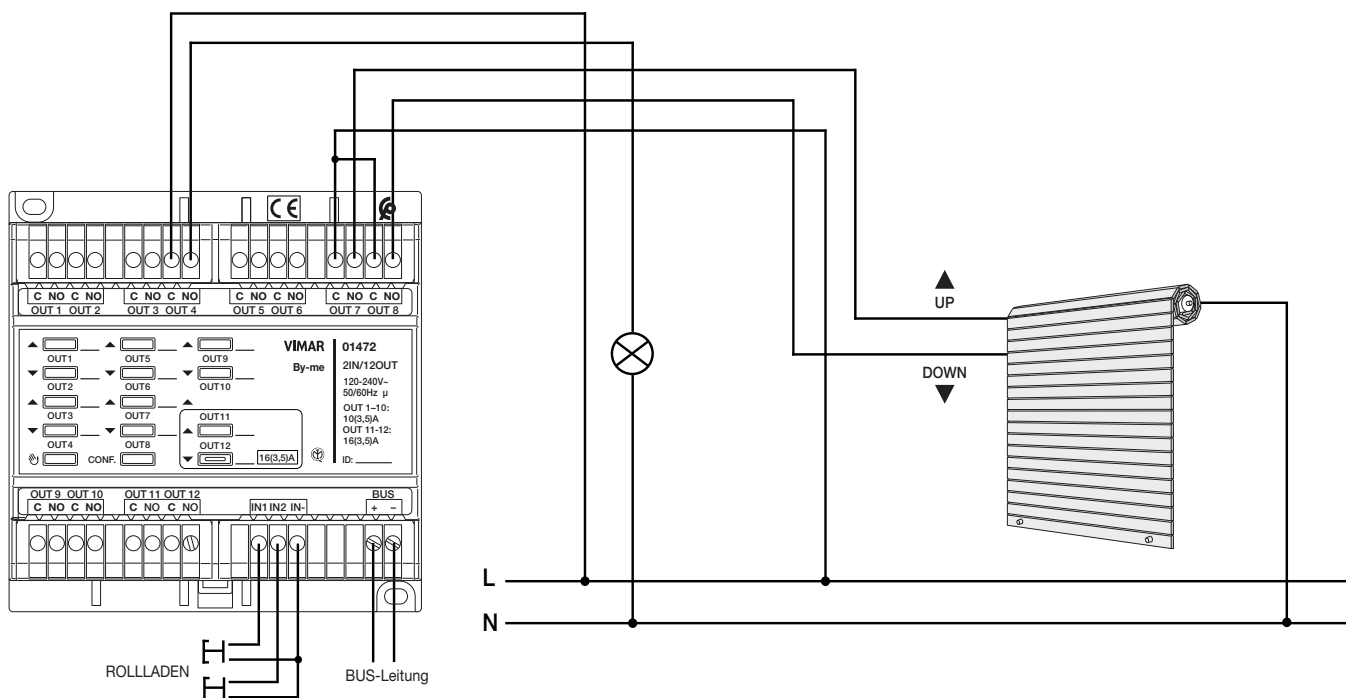


**WARNUNG:** Jeder der 12 NO-Relaisausgänge kann angegebenen Lasten mit folgenden Einschränkungen steuern: die Summe der in den 12 Relaisausgängen fließenden Ströme darf 32 A nicht übersteigen, und zwar verteilt auf Stromkreise, die separat durch die angegebenen Schutzvorrichtungen geschützt sind.

**NORMKONFORMITÄT.**

NS-Richtlinie. EMV-Richtlinie. RoHS-Richtlinie.  
 Normen EN IEC 60669-2-1, EN IEC 63044, EN 50491, EN IEC 63000.  
 REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 – Art.33. Das Erzeugnis kann Spuren von Blei enthalten.

ANSCHLUSSBEISPIEL EINES ROLLADENS UND EINES LICHTS (in diesem Fall werden die Eingänge zur Steuerung eines Rollladens verwendet).



WICHTIGER HINWEIS: Besonders auf den Anschluss und die Konfiguration des Rollladens achten; die gleichzeitige Betätigung beider Relais kann den Motor des Rollladens beschädigen.



WEEE-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Benutzerinformation

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das Altprodukt getrennt von anderen Abfällen gesammelt und gemäß den nationalen Gesetzen der EU-Länder, die die WEEE-Richtlinie umsetzen, zugelassenen Sammelstellen zugeführt werden muss. Ziel ist es, negative Umwelt- und Gesundheitsauswirkungen zu verhindern, indem der korrekte Umgang mit dem Produkt als Abfall sichergestellt und eine missbräuchliche sowie strafbare Entsorgung vermieden wird. Für den richtigen Umgang mit dem Produkt überprüfen Sie bitte die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen.